



Neubau der Tagesstruktur und Tagesförderstätte des Gertrudenheims in Oldenburg

Die Tagesförderstätte ist eine Einrichtung für Erwachsene mit Beeinträchtigungen und bietet mit Werkstatt und Gruppenräumen Platz für kreative und soziale Angebote. Der Bereich Tagesstruktur richtet sich mit vielfältigen Beschäftigungsangeboten an Menschen über 65 Jahren.

Bauherr	Stiftung Gertrudenheim Bezirksverband Oldenburg
Architekt	Kapels Architekten PartGmbB
Standort	Oldenburg
Zeitraum	03/2016 bis 05/2019
Fläche	ca. 1.441 m ²
Leistungen	Heizung, Lüftung, Sanitär, Außenanlagen

Der Neubau erhielt einen wandhängenden **Gas-Brennwertkessel** und einen Pufferspeicher im hygienischen Durchlaufprinzip. Die Räume werden über Flachheizkörper und Röhrenradiatoren beheizt, in den Pausenbereichen wurde **Fußbodenheizung** verlegt.

Im Dachraum wurde ein **Lüftungsgerät mit Rotationswärmetauscher** und Wärmerückgewinnung aufgestellt. Die innenliegenden Sanitärräume und die Pausenbereiche werden über Tellerventile bzw. Lüftungsgitter be- und entlüftet.

Auf beiden Etagen gibt es **barrierefreie Sanitärbereiche** mit WCs und Duschen. In den Pumisräumen sind Ausgussbecken und Fäkalienspülen installiert.

Die **Schmutz- und Regenwasserleitungen** sind als getrenntes System auf dem Grundstück verlegt. Das Regenwasser wird über eine Regenrückhalteeinrichtung von 291 m³, die als **Rigole** unterhalb der Fahrbahn realisiert wurde, über einen Drosselschacht in das öffentliche Kanalnetz eingeleitet.



Fußbodenheizung im Bau



Brennwertgerät und Verteiler



Lüftungsgerät im Dachraum



Fäkalienspüle



Rigole im Bau